

**HANSE-PREIS für Intensivmedizin 2023**

gestiftet von der Fresenius-Stiftung Bad Homburg  
 Dotation: 5.000 € (Annahmeschluss: 15. Dezember 2022)

**HANSE-PFLEGEPREIS für eine fachpraktische Arbeit 2023**

gestiftet von der B. Braun Deutschland GmbH & Co. KG  
 Dotation: 2.000 € (Annahmeschluss: 15. Dezember 2022)  
 und

**für eine pflegewissenschaftliche Arbeit 2023**

gestiftet von der Vifor Pharma Deutschland GmbH  
 Dotation: 2.000 € (Annahmeschluss: 15. Dezember 2022)

**HANSE-PROMOTIONSPreis für klinische Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin 2023**

und  
**für experimentelle Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin 2023**  
 gestiftet von der Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH  
 Dotation: je 2.000 € (Annahmeschluss: 15. Dezember 2022)

**HANSE-FÖRDERPREIS für Konzepte zur Verbesserung der intensivmedizinischen Versorgungsqualität 2023**

gestiftet vom Wissenschaftlichen Verein zur Förderung der klinisch angewendeten Forschung in der Intensivmedizin (WIVIM) e.V.  
 Dotation: 3.000 € (Annahmeschluss: 15. Dezember 2022)



**AUSSCHREIBUNGEN | WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM**

WIVIM e. V. Geschäftsstelle, Sandra Eylers  
 Sögestraße 48, 28195 Bremen  
 Tel.: +49 421 30 7298-20  
 E-Mail: Eylers.Sandra@wivim.org  
 www.wivim.org

Fotoquellen:  
 © M3B GmbH/Jan Rathke (Key Visual, Highlights); © Gesundheit Nord/Kerstin Hase (Ausschreibungen);  
 © iStock/Michael Krinke Photography (BISS 1.0); © iStock/Elfstrom (BISS 2.0)

**NEU ONLINE-TICKET**

Für diejenigen, die nicht am Symposium vor Ort teilnehmen können, bieten wir die Möglichkeit an, ein Online-Ticket zu erwerben. Es erwartet Sie ein spannendes Online-Programm, welches aus einem Veranstaltungsraum 3 Tage für Sie vom 15.–17.02.2023 live gestreamt wird. Weitere Informationen finden Sie unter [www.intensivmed.de](http://www.intensivmed.de)



**BISS 1.0**  
 13.–14.02.2023

**BISS 2.0**  
 14.–15.02.2023

**MASTER CLASS SYMPOSIUM**

**Organisation und Management in der Intensivmedizin**  
 Das Kursangebot richtet sich insbesondere an Oberärzt:innen und Fachärzt:innen, die in der Intensivmedizin tätig sind und sich für weitere Aufgaben qualifizieren wollen. Die Sitzungen sind anmeldepflichtig und ab dem 15.08.2022 im Rahmen der Online-Registrierung buchbar.

**FORTBILDUNGSPUNKTE**

Die Vergabe der CME-Punkte durch die Landesärztekammer Bremen ist beantragt. Von der Registrierung beruflich Pflegender (RbP) werden 6 Punkte pro Tag, 10 Punkte für zwei Tage, 12 Punkte für drei Tage vergeben. Für das digitale Angebot werden CME- und RbP-Fortbildungspunkte beantragt. Die Anerkennung als Bildungsurlaub wird bundesweit beantragt.



**ONLINE-REGISTRIERUNG | TEILNEHMERGEBÜHREN<sup>1</sup>**

Ab dem 15.08.2022 können Sie sich online unter [www.intensivmed.de/teilnehmer/#anmeldung](http://www.intensivmed.de/teilnehmer/#anmeldung) anmelden. Die Online-Registrierung ist bis zum letzten Kongresstag geöffnet. Zahlungen sind mit Kreditkarte und SEPA-Verfahren möglich. Zahlung auf Rechnung nur auf Anfrage. Nur registrierte Teilnehmer:innen dürfen das Gelände betreten!

	DAUERKARTE			TAGESKARTE	
	bis 07.11.22	bis 30.01.23	ab 31.01.23	Mittwoch oder Donnerstag	Freitag
<b>I</b> Chefärzt:innen, Oberärzt:innen, niedergelassene Ärzt:innen, Ltd. Management	270,00 €	290,00 €	310,00 €	190,00 €	145,00 €
<b>II</b> Fachärzt:innen, Assistenzärzt:innen, Verwaltungs- und Krankenhausangestellte, wissenschaftliches Personal	160,00 €	200,00 €	225,00 €	140,00 €	89,00 €
<b>III</b> Pflegende, Techniker:innen/MTA, Rettungsdienstfachpersonal, Therapeut:innen, nicht berufstätige Ärzt:innen, Ärzt:innen im Ruhestand	85,00 €	101,00 €	118,00 €	74,00 €	44,00 €
<b>IV</b> Student:innen <sup>2</sup>	40,00 €	50,00 €	60,00 €	30,00 €	20,00 €

ONLINE-TICKET (3 Tage)		<sup>1</sup> Inkl. MwSt., in den Teilnahmegebühren ist kein Besuch von Rahmenprogrammen enthalten. <sup>2</sup> Unter Vorlage von Bescheinigungen und Personalausweis. Fragen Sie nach unseren Gruppenrabatten und unserer Ermäßigung für Menschen mit einem Grad der Behinderung (GdB) ab 70.
Ärzt:innen	Pflegende	
120,00 €	60,00 €	

**STORNOBEDINGUNGEN**

Bereits vereinnahmte Teilnahmegebühren werden ohne Erhebung von Stornogebühren zurückgezahlt, sollte der Kongress infolge einer Allgemeinverfügung, Verbotsverordnung, behördlichen Anordnung oder einer offiziellen Empfehlung des Landes Bremen wegen COVID-19 abgesagt werden müssen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.intensivmed.de](http://www.intensivmed.de).

**ANMELDUNG ZUM SYMPOSIUM | HOTELBUCHUNGEN**

WFB GmbH, Bremen Convention Bureau  
 Tel.: +49 421 30 800-19, E-Mail: [intensivmed@bremen-tourism.de](mailto:intensivmed@bremen-tourism.de)

**INDUSTRIEAUSSTELLUNG | SPONSORING**

CONGRESS BREMEN, M3B GmbH  
 Tel.: +49 421 35 05-206  
 E-Mail: [service@intensivmed.de](mailto:service@intensivmed.de)



**Symposium  
 Intensivmedizin + Intensivpflege**

[www.intensivmed.de](http://www.intensivmed.de)



**2023**  
**15.–17. Februar**  
 Messe und Congress Centrum Bremen

## LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN, glaubt jemand von Ihnen an ein Ende von Corona?

An so etwas wie einen bösen Traum, nach dem dann wieder alles wie vorher ist? Wir glauben das nicht! Nein, wir haben es mit einem neuen Krankheitsbild zu tun, das in seiner Ausprägung zwar schwankend ist, aber heute wie auch in Zukunft zum intensivmedizinischen und intensivpflegerischen Alltag gehören wird. Der Ausfall des Symposiums Intensivmedizin + Intensivpflege in den letzten zwei Jahren war insofern ein schwerer Schlag – nicht nur für uns, sondern auch für Sie alle, blieben uns dadurch doch Möglichkeiten zu einem gemeinsamen, fachlichen Austausch versagt, der in diesen Zeiten bitter nötig war. Zwar kann man gewisse Kompensation, wie etwa durch das eintägige Online Special 2022, das trotz der kurzen Vorlaufzeit ein Erfolg gewesen ist, erreichen, ein gleichwertiger Ersatz für das Symposium konnte dies aber sicherlich nicht sein.

Nach so langer Zeit der Abstinenz ist der Bedarf an einer Präsenzveranstaltung größer denn je. Sie alle haben die Auswirkungen der Pandemie auf unterschiedlichste Weise in Ihrem Alltag zu spüren bekommen. Lassen Sie uns über das Gelernte sprechen und besuchen Sie unsere Podiumsdiskussionen.

Inhaltlich werden wir uns an das bewährte Konzept eines breiten, interdisziplinären und interprofessionellen Programms halten. Zusätzlich möchten wir Ihnen ein digitales Angebot machen und an allen drei Kongresstagen das wissenschaftliche Programm aus einem Veranstaltungsraum live streamen.

Wir versprechen Ihnen, Sie über den aktuellen Stand auf dem Laufenden zu halten. Wir hoffen, dass wir uns alle zum 33. Symposium Intensivmedizin + Intensivpflege 2023 in Bremen wiedersehen!

Bis dahin haben Sie eine gute, schöne Zeit!

Herzlichst

Herwig Gerlach  
WIVIM e. V.

Martina Bauer  
WIVIM e. V.

Rolf Dembinski  
WIVIM e. V.

Werner Kuckelt  
HCCM Consulting GmbH

Kordula Grimm  
CONGRESS BREMEN,  
M3B GmbH

Claudia Burgess  
CONGRESS BREMEN,  
M3B GmbH

## VERANSTALTENDE

- Wissenschaftlicher Verein zur Förderung der klinisch angewendeten Forschung in der Intensivmedizin (WIVIM) e. V.
- HCCM Consulting GmbH, Bremen
- CONGRESS BREMEN, M3B GmbH

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

- Prof. Dr. Herwig Gerlach, Berlin
- Martina Bauer, Lünen
- Prof. Dr. Dorothee Bremerich, Schwerin
- Prof. Dr. Rolf Dembinski, Bremen

## BEREICHSLEITUNG

Kordula Grimm, CONGRESS BREMEN, M3B GmbH

## PROJEKTLEITUNG

Claudia Burgess, CONGRESS BREMEN, M3B GmbH

## PROGRAMMKOMITEE

PD Dr. Olaf Ahlers, Berlin  
Martina Bauer, Lünen  
Prof. Dr. Michael Bauer, Jena  
Prof. Dr. Hanswerner Bause, Hamburg  
Prof. Dr. Berthold Bein, Hamburg  
Prof. Dr. Thomas Bein, Regensburg  
Dr. Carsten Brau, Osnabrück  
PD Dr. Jan-Peter Braun, Berlin  
Prof. Dr. Dorothee Bremerich, Schwerin  
Prof. Dr. Josef Briegel, München  
Dr. Andreas Callies, Bremen  
Prof. Dr. Rolf Dembinski, Bremen  
PD Dr. Christoph Bernhard Eich, Hannover  
Prof. Dr. Herwig Gerlach\*, Berlin  
Prof. Dr. Jan-Thorsten Gräsner, Kiel  
Prof. Dr. Heinrich V. Groesdonk, Erfurt  
Prof. Dr. Klaus Hankeln, Bremen  
Wendelin Herbrand, Murnau  
Prof. Dr. Dieter Heuser, Nürnberg  
PD Dr. Christian Hönemann, Vechta  
PD Dr. Thomas Iber, Baden-Baden  
Andreas Jungblut, Brachbach  
Prof. Dr. Detlef Kindgen-Milles, Düsseldorf

Dr. Thomas Klöss, Hamburg  
Prof. Dr. Mariam Klouche, Bremen  
Prof. Dr. Werner Kuckelt, Bremen  
Prof. Dr. Dr. Burkhard Lachmann, Berlin  
Prof. Dr. Dr. Steffen Leonhardt, Aachen  
Prof. Dr. Klaus Lewandowski, Berlin  
Prof. Dr. Dr. Joachim Nadstawek, Bonn  
Prof. Dr. Friedemann Nauck, Göttingen  
Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn, Münster  
Prof. Dr. Michael Quintel, Deggendorf  
Prof. Dr. Andreas Wolfgang Reske, Zwickau  
Prof. Dr. phil. Christian Rester, Regensburg  
Oliver Rothaug, Göttingen  
Prof. Dr. Jens Scholz, Kiel  
Prof. Dr. Peter H. Tonner, Leer  
Prof. Dr. Georg von Knobelsdorff, Hildesheim  
Prof. Dr. Andreas Weyland, Oldenburg  
Prof. Dr. Hermann Wrigge, Halle (Saale)  
Prof. Dr. Bernhard Zwißler, München

\* Vorsitzender des Programmkomitees



## INTENSIVMEDIZIN

- Analgosedierung/Schmerztherapie
- Beatmung und Lehren aus der Pandemie
- Ethik in Zeiten begrenzter Ressourcen, Ethik im Pflegealltag
- Schwerpunkte der Infektiologie
- Monitoring
- Organfunktion und Organersatz
- Sepsis – Prävention, Pathogenese, Diagnostik und Therapie
- Spezielle Krankheitsbilder
- The Clinical Year in Review
- Neue Technologien in der Intensivmedizin
- Interdisziplinäre Kinderintensiv- und Kindernotfallmedizin
- Palliativmedizin in der Intensivmedizin und Intensivpflege
- Lebensqualität nach Intensivmedizin
- Datenmanagement/Fehlermanagement
- „Lewandowski's Magic Mystery Lectures“
- Das „Anästhesiologische Literarische Quartett“

## INTENSIVPFLEGE

- Aktuelle Herausforderungen für Personalentwicklung und Personalmanagement
- Gibt es den „Pfleflexit“? – aktuelle Entwicklung
- Intensivpflege und Ethik – Ethische Intensivpflege?
- Humor gefährdet die Krankheit UND ... hilft heilen
- Spezielle Anästhesie- und Intensivpflege
- Multiprofessionelle Versorgung und Notfallpflege
- Aktuelle Rechtsfragen in den verschiedenen Settings
- Personalbemessung und berufs-politischer Diskurs
- Technik & Pflege – Blick in die Zukunft
- Beatmung – aktuelle Fragen und Aspekte
- Netzwerktreffen Frühmobilisation
- Welche Kompetenz benötigen Pflegefachkräfte? Neue Bildungsaspekte?!
- Workshops: Basale Stimulation, Kinaesthetics, AACN-Synergiemodell, Aromapflege

## ANÄSTHESIE

- Perioperatives Monitoring
- Anästhesie und Outcome
- Anästhesie in der Gynäkologie und Geburtshilfe
- Regionalanästhesie
- Kinderanästhesie
- Fallkonferenz: Wie hätten Sie entschieden?
- Patient Blood Management
- Perioperatives Volumenmanagement
- Zielgerichtete Therapiekonzepte
- Gerinnungsmanagement

## NOTFALLMEDIZIN

- Pandemie seit 2020 – was haben wir für den Rettungsdienst gelernt?
- Reanimation – was gibt es Neues in der Versorgung?
- Pandemie und Ukraine Krieg – pass(t)en unsere Klinikvorbereitungen?
- Innovative Projekte im Rettungsdienst
- Virtuelles Lernen mit Simulation – der Weg in die Realität
- Polytrauma-Versorgung 2022/2023 – was gibt es Neues aus den Leitlinien?
- Besondere Notfälle – besondere Maßnahmen

## KRANKENHAUS

MANAGEMENT UND PERSPEKTIVE

- COVID-19: Konsequenzen für Krankenhaus und Intensivplanung
- Intensivorganisation der Pandemie: Was haben wir gelernt für zukünftige Krisen?
- COVID-19: Soll sich die Intensivmedizin am Krisenstab einer Gebietskörperschaft beteiligen?
- Workshop Personalbedarf Intensivmedizin

## MASTER CLASS

- Neues von den Qualitätsindikatoren
- Aktuelle berufspolitische Entwicklungen im Bereich der Intensivmedizin
- Hygiene und SARS COV2/Covid-19-Management
- Post Intensiv Care Syndrom; vor welche Aufgaben stellt uns dieses komplexe Thema?
- ABC der gelungenen Arzt-Patienten Kommunikation
- Wie verändert das DRG-System die Intensivstationen (z. B. Pflege-DRGs)?
- Haftungsfälle aus der Schlichtungsstelle

## MODERN CAMPUS

- Patientensicherheit und Team-Entwicklung
- Advanced Life Support
- Kindernotfälle
- Breaking Bad News
- Aus- und Weiterbildung in Pandemiezeiten
- Lehren lernen

Programm-Updates: [www.intensivmed.de](http://www.intensivmed.de)